

InGeMo - Gesund bleiben in der Industriearbeit von morgen - Betriebliche Gestaltungskompetenzen stärken

Projektzeitraum: 01. April 2016 - 31. Juli 2019



Aktuelles aus dem Projekt:

Broschüre zum Projekt „Initiative betriebliche Gestaltungskompetenz stärken - Ein neues Präventionsmodell für Unternehmen und Beschäftigte (InGeMo)“ erschienen!

Psychische Belastungen in der Metall- und Elektroindustrie nehmen zu! Die Broschüre geht auf die wesentlichen Konzepte des Projektes zur Reduzierung von psychischen Belastungen ein und stellt anschließend die Umsetzung in die Praxis anhand von Unternehmensbeispielen dar.

Lesen Sie hier weiter...

Ausgangslage

Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von morgen.

Um die Arbeitsbedingungen sowohl für hochqualifizierte Tätigkeiten in der Industrie 4.0 wie auch von einfachen Tätigkeiten gesund und sicher zu gestalten, brauchen wir völlig neuartige Konzepte und Modelle aus Erkenntnissen der Arbeitsgestaltung und der Kompetenz-, Personal- und Organisationsentwicklung.

Ziele des Vorhabens

Das Verbundprojekt InGeMo hat Konzepte und Methoden zur Stärkung der organisationalen Gestaltungskompetenz erarbeitet und verbreitet, die die psychosozialen Gesundheitsressourcen von Beschäftigten in der Metall- und Elektroindustrie verbessern konnten. Für ausgewählte Tätigkeitsfelder und Betriebsgrößen wurden mit den betrieblichen Kooperationspartnern Konzepte zur Förderung organisationaler Arbeitsgestaltung erarbeitet:

- Identifikation von bisher unentdeckten Arbeitsgestaltungspotenzialen zur Förderung der psychosozialen Gesundheit der Beschäftigten,
- Stärkung der Gestaltungskompetenz von Führungskräften, Beschäftigten und Interessenvertretungen,
- Entwicklung und Erprobung eines Konzepts psychosozialer Präventionsketten,
- Aufbau lebensphasensensibler Gesundheits- und Leistungskulturen in den Unternehmen und
- Ergebnistransfer in einer Branchenallianz, an der eine Vielzahl von Präventionsdienstleistern

und Transferpartner mitwirken.

Für mehr Informationen hier der **Projektflyer** → Download

Unsere Projektbroschüre finden Sie **hier..**

Projektförderung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Ansprechpartner



Wolfgang Anlaft

Telefon: +49 911 46 26 79-15

E-Mail: anlaft@ffw-nuernberg.de

← zurück zur Projektübersicht